

Anwendungsbeobachtung

Nekrotische Wunde

Ausgangssituation
Ergebnis



Patient: 78 Jahre alt, männlich

Lokalisation: Nekrotische Wunde am rechten Unterschenkel



28. April

Fall: Nach einer Bypass Operation kam es bei dem Patienten zu starken Durchblutungsstörungen.

Wund-situation: Die nekrotische Wunde am rechten Unterschenkel wies starke Entzündungszeichen in Form von einer diffusen Rötung der Umgebungshaut auf sowie fest haftende Fibrinbeläge. Der Gesundheitszustand des Patienten verlangte nach einer eher schonende Methode der Entfernung des Debridements.



30. April

Therapie: Nachdem die Nekrose anhand der Larventherapie entfernt wurde und sauberes Granulationsgewebe vorhanden war, entschied man sich die Wunde dennoch weiterhin mittels Granulox® Spray zu versorgen. So wurde der Sauerstofftransport in den Wundgrund verbessert, womit sich der Heilungsverlauf deutlich beschleunigte.



05. Juli

Ergebnis: Mittels der extrakorporalen Verdauung der Larven konnte ein äußerst schonendes Grenzzonendebridement durchgeführt werden. Es wurde eine deutliche Verbesserung der Lebensqualität des Patienten erreicht. Aufgrund der granulationsfördernden Wirkung der Fliegenlarven konnte ein vitaler Wundgrund erzeugt werden, welcher nun die optimalen Voraussetzungen für eine natürliche Wundheilung bietet. Das nekrotische Gewebe und die Fibrinbeläge wurden erfolgreich entfernt und die Wunde wies keine Entzündungen mehr auf. Die Heilung ist schnell vorangeschritten und das Wundbild deutlich verbessert.

Produktübersicht

- Larventherapie
- Granulox® Spray

